

MTV 1846 Gießen: Nach personellem Umbruch mit neuem Schwung in die Saison

Großer Umbruch beim MTV 1846 Gießen: Trainer Armin Rahmani führt ein stark verändertes Team in die kommende Saison der Gruppenliga.

Die Herausforderungen und Chancen für den MTV 1846 Gießen in der neuen Saison

Der MTV 1846 Gießen steht vor einer entscheidenden Phase, da das Team sich auf die bevorstehende Saison in der Fußball-Gruppenliga Gießen/Marburg vorbereitet. Trotz der Herausforderungen, die mit dem Verlust zahlreicher Stammspieler verbunden sind, bietet die Situation auch Potenzial für einen Neuanfang.

Ein Blick auf den Kaderumschwung

In der abgelaufenen Saison 2023/24 war der Klassenerhalt für die Gießener Fußballer erst am vorletzten Spieltag gesichert worden. Diese Herausforderung hat sich nun in einen tiefgreifenden Umbruch verwandelt: Sechs Stammspieler haben den Verein verlassen, darunter Spieler wie Deniz Dal und Jermaine Hofmann, die nun bei der TSG Wieseck aktiv sind. Dies ist keineswegs nur eine anspruchsvolle Aufgabe für das Trainerteam, sondern auch eine Chance, junge Talente aus der Kreisoberliga und der zweiten Mannschaft in die erste Mannschaft zu integrieren.

Die Vorbereitung auf den Saisonstart

Trainer Armin Rahmani äußert sich optimistisch über die Vorbereitungen. Das erste Pflichtspiel gegen die SpVgg. Leusel findet am 11. August statt, nachdem ein ursprünglicher Termin aufgrund einer Hochzeit verschoben werden musste. Diese zusätzliche Zeit könnte für die Integration der Neuzugänge von großem Vorteil sein, da sich teaminterne Abläufe noch besser einspielen können. Rahmani beschreibt die aktuelle Trainingsphase als positiv, mit hoher Teilnahme und guter Qualität der Einheiten.

Ein neuer Ansatz für den Ligaverbleib

Die Zielsetzung bleibt klar: der Erhalt der Liga. Rahmani betont die Bedeutung, von Anfang an einen soliden Punktfundament aufzubauen, um unnötigen Druck im Saisonverlauf zu vermeiden. "Wir wollen es möglichst schnell schaffen, über die 40 Punkte-Marke zu kommen", sagt er und zeigt sich somit motiviert, die Mannschaft schnellstmöglich zu einer starken Einheit zu formen.

Zusammenhalt und frische Talente

Trotz der Abgänge sieht der Trainer eine starke Perspektive in der Tiefe seines Kaders. "Wir haben viele junge Spieler mit großem Potenzial", betont Rahmani. Diese neue Entwicklung könnte für das Team eine Chance darstellen, neue Spielanschlüsse und Taktiken zu erproben. Bei Heimspielen wird zudem ein klarer Anspruch formuliert: die Spiele zu gewinnen und somit das Zuschauerengagement zu fördern.

Fazit: Eine spannende Zeit für den MTV 1846 Gießen

Die kommende Saison verspricht, eine spannende Zeit für den MTV 1846 Gießen zu werden. Sowohl die Herausforderungen

durch den Kaderumbruch als auch die Möglichkeiten, die sich durch frische Talente ergeben, könnten den Verein in eine positive Richtung führen. Mit einer soliden Vorbereitung und einem klaren Konzept zur Teamstärkung hat sich der Verein gut positioniert, um die kommende Liga-Runde erfolgreich zu meistern.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de